

## Wintertreffen Restaurant Rudswilbad, Ersigen

[www.rudswilbad.ch](http://www.rudswilbad.ch)

02. und 03. April 2011



Ein schönes Wochenende stand uns bevor, deshalb hatten sich viele Wigler vorgenommen an diesem Treffen teilzunehmen. 16 Camper und insgesamt 35 Personen haben sich zum Nachtessen eingeschrieben. Ein toller Erfolg! Schon ab 15.00 Uhr füllte sich nach und nach die Terrasse des Restaurants, von wo aus man eine prachtvolle Aussicht hatte. Später machten wir alle einen Spaziergang durch den Wald zu einem Aussichtspunkt. Was für ein Panorama! Wir blickten auf die Ebene, rechts Richtung Langenthal, links Richtung Bern, vor uns die Jurakette, hinter uns die Alpen und am Himmel ein halbes Dutzend farbige Montgolfière Heissluftballone. Wir machten uns auf den Rückweg und freuten uns bereits auf's Apéro. Es wurde angestossen, geplaudert, gelacht, man machte es sich gemütlich, wunderbarer Sonnenschein, die Stimmung war einfach super und hoppla – so schnell vergass man die Zeit!

Mit einer halben Stunde Verspätung wechselten wir nun in den Speisesaal. Jetzt verspürte man doch ein kleines Hungerchen. Mmhhh, erinnert Ihr Euch noch... Lammgigot, Kartoffelgratin und Gemüse oder Kalbsplätzli mit frischen Früchten und Salat! Das war ein Schmaus! Vor dem Dessert gab es eine Verdauungspause. Hanspeter Lochbrunner hatte eine Überraschung für uns vorbereitet. Er hatte vom Herbsttreffen in Stechelberg im Jahr 2007 eine DVD zusammengestellt und die wollte er uns nun vorführen. Das ist ihm toll gelungen, und hat uns allen gefallen! Den restlichen Abend genossen wir untereinander mit angeregten Gesprächen, Kaffee und Glacé. Die Müdigkeit machte sich breit und einer nach dem anderen wünschte eine gute Nacht. Nur eine kleine Gruppe Wigler waren noch putzmunter und amüsierten sich bis am Schluss.....

Am nächsten Morgen dislozierten wir auf den Sportplatz von Ersigen. Der Platz ist so gross, dass wir eine riesige Wagenburg erstellen könnten und im Zentrum platzierten wir unsere Tische. Einige frühstückten an der Sonne. Vor dem Mittag entschlossen sich ein paar Personen die Umgebung zu besichtigen unter der kundigen Führung von Ruedi und Käthy von Ballmoos. Einige, die auf dem Sportplatz geblieben waren, installierten den Grill und die Kochstelle, andere waren am sünnele, parlieren oder halfen wie immer rüsten. Für alle zusammen kochte der Präsi mit seiner hilfsbereiten Crew feine Älplermagaronen als Beilage zum Grillierten. Um ca. 18.00 Uhr fuhren die Letzten nach Hause und voller schöner Erinnerungen an das Wintertreffen, das durch das wunderbare Wetter fast zu einem Sommertreffen wurde.

## Frühlingstreffen Camping / Schwimmbad Mühleje, Visp

[www.camping-visp.ch](http://www.camping-visp.ch)

21. bis 22. Mai 2011



Wir sind am Freitag als Erste bei gutem Wetter in Visp angekommen. Nachdem wir den für die WIG reservierten grossen Platz gefunden hatten, erkundeten wir vorerst den Campingplatz. Ein sehr schöner Campingplatz mit Freibad und nahe zum Städtchen gelegen. Später fuhren wir mit dem Velo ins Dorf. Ein schöner Dorfkern mit genügend Einkaufsgeschäften und auch geeignet zum Lädelle! Bei einem kühlen Getränk liessen wir die Seele etwas baumeln und genossen den Nachmittag.

Im Laufe des Samstags füllte sich der Platz allmählich mit unseren WIG-Kollegen. Einige machten einen gemütlichen Spaziergang an der Rotte entlang, andere spazierten oder fuhren mit dem Velo nach Visp. Nach dem von der WIG offerierten Apéro bekochte uns Axel, mit tatkräftiger Unterstützung der Mitglieder, wieder bestens. So liessen wir den Tag am "langen Tisch" gemütlich ausklingen.

Der Sonntag stand zur freien Verfügung. Wir schlossen uns der Wandergruppe an und wanderten bei sehr schönem aber auch sehr heissem Wetter bis nach Stalden. Wir freuten uns schon lange vor dem Eintreffen in Stalden auf einen kühlen Drink irgendwo in einem kleinen Gartenbeizli. Doch wir hatten die Rechnung ohne die Wirte in Stalden gemacht. Obwohl mehrere Restaurants im Ort waren, war die Enttäuschung gross, denn kein einziges Gasthaus war geöffnet! Dies war eine riesige Enttäuschung. So bestiegen wir am Bahnhof Stalden das soeben eingetroffene Postauto und fuhren zurück nach Visp. In der Nähe vom Bahnhof konnten wir nun endlich unseren Durst mit einem kühlen Bier löschen. Somit ging wieder einmal ein zufriedenes und gelungenes Treffen zu Ende.

Ein paar Fotos vom Treffen auf dem Camping Mühleye Visp, Mai 2011



## Herbsttreffen auf dem Camping Hochrhein, D-Küssaberg-Kandelburg

[www.camping-hochrhein.de](http://www.camping-hochrhein.de)

03. und 04. September 2011



Nach mehreren Anläufen hat es diesmal geklappt. Als Neulinge in Sachen Wohnmobil hatten wir uns für den Schnuppertag angemeldet. Wir machten uns am Samstag, den 3. September morgens bei strahlendem Sonnenschein auf zum Rhein, wo wir Gleichgesinnte antreffen und das Camperleben gemeinsam pflegen würden. Mit dickem Nebel und frühherbstlichen Farben begrüßte uns das Rheintal. Dank der vorzüglichen Vorbereitung durch Joop und Rita mit exakten Karten und Fotos der Zufahrt zum Campingplatz Hochrhein, fanden wir die bereits anwesenden WIG-Members auf Anhieb. Wir wurden sogleich herzlich willkommen geheißen und in die "Wagenburg"-Mitte aufgenommen - auch wenn das einer Rückwärts-Einparkierung zwischen Obstbäumen und z'Morge-Tischen bedurfte. Unkompliziert wurde gemeinsam und doch individuell gefrühstückt, geplaudert und ausgetauscht. Der nachmittäglichen Velotour musste durch Rita etwas Beine bzw. Räder gemacht werden, einige kamen nicht so richtig in die Gänge! Bei hochsommerlichen Temperaturen radelten wir gemütlich auf der deutschen Rheinseite nach Waldshut, wo wir uns in der geschäftigen Altstadt mit einem kühlen Bier oder einer zünftigen Portion Glacé stärkten. Die Rückfahrt begann mit einer Rheinfähre wobei der bemerkenswert unkomplizierte Kapitän gleich eine Sonderfahrt für unsere Gruppe unternahm und alle Velos irgendwie auf das Deck packte! Auf der schweizerischen Rheinseite verläuft der Weg nahe am Fluss, durch kühle Wälder und auch etwas abenteuerlicher. Ohne Probleme erreichten alle den Campingplatz, wo schon bald darauf ein vom OK gesponserter köstlicher Apéro „nach Schwedenart“ serviert wurde. Ein herzliches Dankeschön! Dank der grosszügigen Küchenausstattung (separater Anhänger!) des Präsidenten und tatkräftiger Mithilfe verschiedenster HelferInnen duftete es anschliessend schon bald nach

köstlichem Kartoffelsalat und gekochten Weisswürsten! Zusammen mit einem feinen Dessert, einem "Hopfenbräu" oder gutem Wein herrschte beste Stimmung bis spät in die Nacht. Daran konnten auch die inzwischen ab und zu auftretenden Regentropfen nichts ändern!

Der Sonntag wurde nochmals ausgiebig zum Vergleichen, Ideen austauschen und Reiseziele befragen genutzt. Die lustige Runde zog sich nach dem Mittag dank stärkerer Niederschläge unter die ausgerollten Sonnendächer zurück. Erst am späteren Nachmittag machten wir uns zufrieden und gut gelaunt mit neuen Bekanntschaften und Ideen im Gepäck auf den Heimweg. Besten Dank dem Organisationskomitee und dem Präsidenten, ein Beitritt unsererseits stand schon vor der Rückreise fest! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.